



Modulhandbuch

für das Studienfach

Griechische Philologie

als Fach im 2-Fächer-Bachelor
(Erwerb von 85 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2009
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für klassische Philologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	6
Pflichtbereich	7
Basismodul Exkursion (Griechisch)	8
Basismodul Textgeschichte und Editionstechniken	9
Basismodul Literaturwissenschaft 1	10
Aufbaumodul: Quellen zum Alltagsleben der Antike	11
Basismodul Literaturwissenschaft 2	12
Basismodul Sprache	13
Basismodul Griechische Dichtung	15
Aufbaumodul Sprache 1	16
Aufbaumodul Sprache 2	17
Basismodul Literaturwissenschaft 3	18
Wahlpflichtbereich	20
Griechische Sprachwissenschaft	21
Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache	22
Ägyptische Geschichte	24
Kulturgeschichte Ägyptens	26
Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens	28
Einführung in die altägyptische und altvorderasiatische Kulturgeschichte	30
Einführung ins Akkadische	32
Basismodul: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft	34
Einführung in die Religionswissenschaft und Religionsphilosophie	35
Religionsgeschichte und systematische Religionswissenschaft	36
Basismodul: Einführung in die Indogermanische Sprachwissenschaft	37
Vertiefungsmodul: Lateinische Sprachwissenschaft	39
Einführung ins Hethitische	40
Epochen und Regionen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 1	42
Einführung ins Sumerische	43
Sumerische Lektüre	45
Hethitische Lektüre	46
Schriften, Sprachen und Literaturen 4	47
Kulturgeschichte und Geschichte 1	49
Gattungen antiker Kunst 1: Skulptur/Plastik	51
Gattungen antiker Kunst 2: Architektur	52
Gattungen antiker Kunst 3: Keramik/Kleinkunst	53
Antike Monumente und Kunst im Kontext 1: Sakral- und Sepulkralwesen	54
Antike Monumente und Kunst im Kontext 2: Landeskunde/ Topographie/ Realia	55
Methoden der Klassischen Archäologie 1: Grundlagen der Chronologie	56
Einführung in die Klassische Archäologie 2: Einführung in den geographischen Raum der Klassischen Archäologie	57
Einführung in die kunsthistorischen Epochen der Klassischen Archäologie	58
Antike Monumente und Kunst im Kontext 3: Musik, Theater und Agonistik	59
Basismodul Einführung in die Alte Geschichte	60
Biblisches Hebräisch - Grundkurs	61
Abschlussarbeit	62
Bachelorarbeit Griechische Philologie	63
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	64
Sommerschule: Literarische Papyri - Textüberlieferung in der Antike	65
Schriften, Sprachen und Literaturen 2	66
Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Philosophischen Fakultät I	67

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	60	7
Wahlpflichtbereich	15	20
Abschlussarbeit	10	62
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen		64

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der Studiengang Griechische Philologie im Bachelor Hauptfach bietet neben der Vermittlung allgemeiner Fähigkeiten in Informationsbeschaffung und Datenrecherche eine fundierte sprachliche Ausbildung im Altgriechischen sowie ein kombiniertes fachwissenschaftliches Profil. Die erstrebte Sprachkompetenz umfasst die Bereiche Grammatik, Übersetzungskompetenz und Textverständnis. Das fachwissenschaftliche Profil setzt sich zusammen aus sprachwissenschaftlichen, literaturwissenschaftlichen und altertumswissenschaftlichen bzw. allgemein kulturwissenschaftlichen Studienanteilen.

Das BA Hauptfach Griechische Philologie setzt an bei der Vermittlung von grundlegenden Sprachkenntnissen, baut diese systematisch aus und zielt ab auf eine umfassende analytisch-hermeneutische Erschließungskompetenz literarischer Texte der griechischen Antike bis hin zu exemplarischen Stationen ihrer Rezeption in Antike, Mittelalter und Neuzeit. Dabei werden die Studierenden auch mit fachspezifischen elektronischen Hilfsmitteln (TLG, Perseus/Tufts, weitere altertumswissenschaftliche Datenbanken) sowie fächerübergreifenden Recherchemöglichkeiten vertraut gemacht. Die im Studium trainierten Recherche- und Präsentationsformen (Portfolio, Thesenpapier mit Präsentation, Hausarbeit) lassen sich in fast jedem im weitesten Sinn mit Informationsakquise, -verarbeitung bzw. -vermittlung befassten Berufsfeld einsetzen, wobei freilich (neben universitärer Beschäftigung) die Arbeit in Verlag, Erwachsenenbildung, Kulturmanagement etc. zu den traditionellen Berufsfeldern gehört. Ein Schwerpunkt des anbietenden Lehrstuhls, der sich auch im Studiengang niederschlägt, ist die Beziehung zwischen Literatur und philosophischem Argument. Hierzu gehört auch die Beschäftigung mit den Voraussetzungen und Materialien der Textüberlieferung. Die vermittelten Kenntnisse der Arbeit an und Edition von antiken Textzeugnissen anhand moderner Methodik und Hilfsmitteln nach Stand der Forschung sind grundlegend für eine weitere akademische Laufbahn oder die Tätigkeit in wissenschaftlichen Verlagen.

Anhand des exemplarischen Umganges mit dem zeitlich weit entfernten, in den Literaturen Griechenlands aufgehobenen Wissen erwerben die Studierenden u.a. die Kompetenz, Denkmuster, die jenseits ihres alltäglichen Erfahrungshorizontes liegen, in ihrer Fremdheit historisch zu verorten und zu bewerten. Ein bereits erwähnter Schwerpunkt richtet sich auf die Textüberlieferung, hier v.a. diejenige philosophischer Schriften auf Papyrus. Die Beschäftigung mit den Texten der verschiedenen philosophischen Schulen der griechischen Antike trägt dazu bei, aktuelle ethische Fragen vor dem Hintergrund antiker Reflexionen bewerten und einordnen zu können. Durch die Einbeziehung von Rezeptionsphänomenen verschiedener Epochen werden diese Strukturen auch in diachroner Sicht transparent und so die Fähigkeit zum (inter-)kulturellen Transfer trainiert. Aufgrund seiner chronologischen Schlüsselstellung stellt das Fach eine ideale Ausgangsbasis für ein vertieftes Verständnis nicht nur der Literaturen Europas, sondern auch seiner Kulturen und zumal deren Grenzphänomenen (orientalische Wurzeln griechischen Denkens, Ausgreifen griechischer Kultur im Hellenismus, Funktion griechischer Kultur innerhalb des römischen Weltreiches etc.) dar. Ein dergestalt vertieftes Verständnis europäischer Kultur ist Vorbedingung auch für jeden interkulturellen Diskurs über den europäischen Horizont hinaus.

Durch einen erfolgreichen Abschluss dieses Studiengangs überblickt der Absolvent bzw. die Absolventin die Zusammenhänge der grundlegenden Ausbildung in der Griechischen Philologie und besitzt die Fähigkeit, die vermittelten wissenschaftlichen Methoden anzuwenden. Das erfolgreiche Absolvieren des Studiengangs bedeutet den Erwerb eines international vergleichbaren Grades auf dem Gebiet der Griechischen Philologie und stellt im Rahmen eines konsekutiven Bachelor- und Master-

Studienganges einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss dar, welcher u.a. Voraussetzung für ein sich anschließendes Master-Studium ist.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

05.07.2012 (2012-95)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(60 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Exkursion (Griechisch)		04-KPG-MEX-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Die im Rahmen des Moduls unternommenen Exkursionen zu Orten und Ländern der klassischen Antike oder Orten mit bedeutenden Museen, Antikensammlungen usw. vermitteln Einblicke in die antiken Kulturen und deren Rezeption und tragen zur Vertiefung der für das Verständnis antiker Texte notwendigen Hintergrundinformationen und landeskundlichen Kenntnissen bei.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit zur eigenständigen Verknüpfung materieller Zeugnisse mit der Kultur und den Texten der klassischen Antike.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
E + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 68 (1) 2. e) Griechisch Exkursion		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Griechisch (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Textgeschichte und Editionstechniken		04-KPG-BMTET-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über die materiellen und kulturellen Voraussetzungen der Überlieferung der griechischen Literatur und die wissenschaftliche Textherstellung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnis der Grundlagen der überlieferten Texte. Vertrautheit mit den Mechanismen der Erstellung und der Benutzung textkritischer Ausgaben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPG-BMTET-1-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-KPG-BMTET-2-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMTET-1-092: Textgeschichte und Editionstechniken 1 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMTET-2-092: Textgeschichte und Editionstechniken 2 <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) oder Hausarbeit (ca. 10 S.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Literaturwissenschaft 1		04-KPG-BML1-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vertiefte, systematisch-historische Beschäftigung mit wissenschaftlichen Fragestellungen der Literaturgeschichte bzw. der Textinterpretation im Rahmen eines Seminars.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Verständnis für die Charakteristika literarischer Texte und einzelner Epochen der Antike sowie deren Zusammenhänge.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul: Quellen zum Alltagsleben der Antike		04-KPG-AMQA-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Schriftzeugnisse zum privaten und öffentlichen Leben der antiken Gesellschaft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblicke in soziale, juristische und ökonomische Aspekte der Beziehungen von Verwaltung und Privatpersonen in der Antike. Kenntnisse der Text- und Umgangsformen des damaligen Schriftverkehrs.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 45 Min.) oder Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Literaturwissenschaft 2		04-KPG-BML2-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vertiefte, systematisch-historische Beschäftigung mit wissenschaftlichen Fragestellungen der Literaturgeschichte bzw. der Textinterpretation im Rahmen eines Seminars.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Verständnis für die Charakteristika literarischer Texte und einzelner Epochen der Antike sowie deren Zusammenhänge.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Sprache		04-KPG-BMS-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Griechische Laut- und Formenlehre: Deklinationen, Konjugationen; Pronomina; Numeralia; Adverbien; Komparation; Wortbildungslehre. Übersetzen eines griechischen Prosaautors in ein für die entsprechende Literaturgattung angemessenes Deutsch.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Beherrschung der griechischen Formenlehre; Fähigkeit, kleine deutsche Sätze in korrektes Griechisch zu übersetzen (Subjekt, Prädikat, Objekt, Attribut). Fähigkeit, den Text eines griechischen Prosaautors in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 4 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPG-BMS-1-092, 04-KPG-BMS-2-092, 04-KPG-BMS-3-092, 04-KPG-BMS-4-092 jeweils: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 4 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMS-1-092: Basismodul Sprache 1, zu 04-KPG-BMS-3-092: Basismodul Sprache 3 jeweils: <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMS-2-092: Basismodul Sprache 2, zu 04-KPG-BMS-4-092: Basismodul Sprache 4 jeweils: <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009)		
2-Fächer-Bachelor Griechische Philologie (2009)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (85 ECTS) Griechische Philologie - 2009	Seite 13 / 68



Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Griechische Dichtung		04-KPG-BMGD-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Interpretation griechischer poetischer Literatur, vertiefte Beschäftigung mit einem Zeitabschnitt und Autoren sowie Werken der griechischen Dichtung. Festigung und erste Vertiefung der für ein wissenschaftliches Studium des Griechischen notwendigen Kenntnisse der Sprache griechischer poetischer Texte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Überblick über Epochen, Vertreter und Texte griechischer poetischer Literatur. Fähigkeit zur Interpretation griechischer Dichtung. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur schriftlichen Übersetzung griechischer poetischer Texte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPG-BMGD-1-092: S + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-KPG-BMGD-2-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMGD-1-092: Basismodul Griechische Dichtung 1 <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 15 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMGD-2-092: Basismodul Griechische Dichtung 2 <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Sprache 1		04-KPG-AMS1-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Griechische Syntax mit Kasuslehre, Tempora, und Einführung in Infinitiv und Partizip als Schwerpunkten. Übersetzen eines Werkes der griechischen Prosa oder Dichtung in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, kleine und einfache deutsche Texte in korrektes Griechisch zu übersetzen; Fähigkeit, einen griechischen Text (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPG-AMS1-1-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-KPG-AMS1-2-092: L (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-AMS1-1-092: Griechische Stilübungen Unterstufe 1 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-AMS1-2-092: Griechische Lektüre 1 <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Sprache 2		04-KPG-AMS2-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Griechische Syntax mit Modi, Diathesen und Subjunktionalsätzen als Schwerpunkten. Übersetzen eines Werkes der griechischen Prosa oder Dichtung in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, kleine und einfache deutsche Texte in korrektes Griechisch zu übersetzen; Fähigkeit, einen griechischen Text (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPG-AMS2-1-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-KPG-AMS2-2-092: L (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-AMS2-1-092: Griechische Stilübungen Unterstufe 2 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-AMS2-2-092: Griechische Lektüre 2 <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Literaturwissenschaft 3		04-KPG-BML3-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über Epochen, Formen, Gattungen und wichtige Vertreter der griechischen Literatur, Interpretation literarischer Werke, vertiefte Beschäftigung mit einem Zeitabschnitt und ausgewählten Autoren/Werken. Schriftliche Ausarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen. Übersetzen eines Werkes oder von Texten eines griechischen Schriftstellers (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Verständnis für die Charakteristika literarischer Texte und einzelner Epochen der Antike sowie deren Zusammenhänge. Befähigung zum eigenständigen schriftlichen Ausarbeiten wissenschaftlicher Fragestellungen. Fähigkeit zum Übersetzen eines Werkes oder von Texten eines griechischen Schriftstellers (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPG-BML3-1-092: V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-KPG-BML3-2-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BML3-1-092: Literaturwissenschaft 3-1 <ul style="list-style-type: none"> • 7 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat ca. (15 Min.) und Hausarbeit (ca. 10 S.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BML3-2-092: Literaturwissenschaft 3-2 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009)		
2-Fächer-Bachelor Griechische Philologie (2009)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (85 ECTS) Griechische Philologie - 2009	Seite 18 / 68

Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)

Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

Empfohlen wird der Besuch des Moduls "Griechische Sprachwissenschaft" o4-VS-GSW und des Moduls "Basismoduls Einführung in die Alte Geschichte" o4-GES-AAG. Die beiden Module "Einführung in die altägyptische und altvorderasiatischen Kulturgeschichte" o4-ÄG-AAK bzw. "Kulturgeschichte und Geschichte 1" o4-AW-KuGG1 schließen sich gegenseitig aus bzw. können auf Grund gleicher Teilmodule nicht miteinander kombiniert werden.

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Griechische Sprachwissenschaft		04-VS-GSW-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
1. Überblick über die Geschichte der griechischen Sprache vom Mykenischen bis in die nachklassische Zeit. 2. Synchronischer und diachronischer Überblick über Grammatik (Phonologie, Nominal- und Pronominalmorphologie) und Wortschatz des Griechischen (mit sprachwissenschaftlicher Textlektüre). 3. Überblick über die griechischen Dialekte einschließlich des Mykenischen (anhand von Textbeispielen).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kompetenzen in der sprachwissenschaftlichen Analyse des (vor)klassischen Griechischen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.), Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache		04-ÄG-EÄSS-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Das Modul ist grundlegend für das gesamte Studium der Ägyptologie, die Beherrschung seiner Inhalte unerlässliche Voraussetzung für einen erfolgreichen Studienverlauf. In einem auf zwei Semester angelegten Sprachkurs stehen zunächst die Hieroglyphenschrift und die Grammatik der ägyptischen Sprache in Form der klassischen Literatursprache Mittelägyptisch im Mittelpunkt, um schließlich einen einfachen Text in Hieroglyphen zu lesen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über einen Gesamtüberblick über die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-ÄG-EÄSS-1-082: Ü + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-ÄG-EÄSS-2-082: Ü + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-ÄG-EÄSS-1-082: Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1 <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. Teilmodulprüfung zu 04-ÄG-EÄSS-2-082: Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2 <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 04-ÄG-EÄSS-2 setzt Bestehen von Teilmodul 04-ÄG-EÄSS-1 voraus. • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ägyptische Geschichte		o4-ÄG-ÄG-o82-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>Das Modul bietet einen Überblick über die Geschichte des Alten Ägypten von den Anfängen in der Vor- und Frühgeschichte mit der Herauskristallisation eines ägyptischen Staates bis zur Spätzeit und der letzten Phase politischer Unabhängigkeit Ägyptens im Hellenismus und im römischen Reich primär aus Sicht der ägyptischen Quellen. Es wird ein Überblick über die Epochengliederung der ägyptischen Geschichte gegeben. Neben den spezifischen Inhalten der Lehrveranstaltungen stehen im Zentrum des Moduls die Methodik im Umgang mit ägyptischen Quellen und die Quellenkritik.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat sich einen Überblick über die Ereignisgeschichte Ägyptens im behandelten Zeitraum verschafft und hat grundlegende Kenntnisse über die kulturgeschichtlichen Charakteristika der einzelnen Epochen. Er/Sie ist sich der Intention ägyptischer Quellen bewusst und kann deren Tendenz einordnen. Er/Sie ist zu einer kritischen Bewertung verschiedener wissenschaftlicher Theorien zur ägyptischen Geschichte fähig.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • o4-ÄG-ÄG-1-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o4-ÄG-ÄG-2-o82: A (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o4-ÄG-ÄG-1-o82: Ägyptische Geschichte 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) <p>Teilmodulprüfung zu o4-ÄG-ÄG-2-o82: Ägyptische Geschichte 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul o4-ÄG-ÄG-2 setzt Bestehen von Teilmodul o4-ÄG-ÄG-1 voraus. • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
2-Fächer-Bachelor Griechische Philologie (2009)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (85 ECTS) Griechische Philologie - 2009	Seite 24 / 68

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturgeschichte Ägyptens		04-ÄG-KÄ-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>In dem Modul werden denkmälerkundliche Kenntnisse vermittelt. Dazu werden architekturhistorische, kulturtopographische oder archäologische Lehrveranstaltungen angeboten, in denen exemplarische, charakteristische und repräsentative Problemstellungen der ägyptischen Kulturgeschichte vertieft behandelt werden. Kenntnisse der ägyptischen Sprache werden für Veranstaltungen dieses Moduls nicht vorausgesetzt, sind aber wünschenswert. Das Modul kann auch eine Exkursion nach Ägypten beinhalten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Im Zentrum des Moduls stehen die fachspezifische Methodik und die Präsentationsform. Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Gegebenheiten, Forschungsthemen und Fachliteratur zur ägyptischen Kulturgeschichte. Er/Sie verfügt über denkmälerkundliche Kenntnisse und besitzt die Fähigkeit zur kritischen Betrachtung der Fachliteratur.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-ÄG-KÄ-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-ÄG-KÄ-2-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-ÄG-KÄ-3-082: A (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Für den Modulabschluss ist die erste und eine der beiden anderen Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-ÄG-KÄ-1-082: Kulturgeschichte Ägyptens 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. <p>Teilmodulprüfung zu 04-ÄG-KÄ-2-082: Kulturgeschichte Ägyptens 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 04-ÄG-KÄ-2 setzt Bestehen von Teilmodul 04-ÄG-KÄ-1 voraus. • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. <p>Teilmodulprüfung zu 04-ÄG-KÄ-3-082: Kulturgeschichte Ägyptens 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 04-ÄG-KÄ-3 setzt Bestehen von Teilmodul 04-ÄG-KÄ-1 voraus. • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		

Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)</p>

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens		o4-ÄG-KDÄ-o82-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>In dem Modul werden Kenntnisse zur ägyptischen Kunstgeschichte und denkmälerkundliches Wissen vermittelt. Dazu werden Lehrveranstaltungen angeboten, in denen typische Problemstellungen der ägyptischen Kunstgeschichte, sei es aus dem Bereich der Architektur, Plastik, der Reliefkunst oder der Malerei vertieft behandelt werden. Dabei kommen auch Fragen der Ikonographie zur Sprache. Kenntnisse der ägyptischen Sprache werden für Veranstaltungen dieses Moduls nicht vorausgesetzt, sind aber wünschenswert. Das Modul kann auch eine Exkursion zu einer ägyptologischen Sammlung oder nach Ägypten beinhalten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Gegebenheiten, Forschungsthemen und Fachliteratur zur ägyptischen Kunstgeschichte. Er/Sie verfügt über denkmälerkundliche Kenntnisse und besitzt die Fähigkeit zur kritischen Betrachtung der Fachliteratur. Ihm/Ihr ist die stilistische Entwicklung der ägyptischen Kunst in den grundlegenden Zügen bekannt. Er/Sie kann die wichtigsten ikonographischen Merkmale ägyptischer Kunst richtig deuten.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • o4-ÄG-KDÄ-1-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o4-ÄG-KDÄ-2-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o4-ÄG-KDÄ-3-o82: A (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Für den Modulabschluss ist die erste und eine der beiden anderen Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o4-ÄG-KDÄ-1-o82: Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. <p>Teilmodulprüfung zu o4-ÄG-KDÄ-2-o82: Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul o4-ÄG-KDÄ-2 setzt Bestehen von Teilmodul o4-ÄG-KDÄ-1 voraus. • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. <p>Teilmodulprüfung zu o4-ÄG-KDÄ-3-o82: Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul o4-ÄG-KDÄ-3 setzt Bestehen von Teilmodul o4-ÄG-KDÄ-1 voraus. • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. 		
Platzvergabe		
--		

weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
--
Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)</p>

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die altägyptische und altvorderasiatische Kulturgeschichte		04-ÄG-AAK-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>Es wird ein Überblick über die Geschichte der alten Hochkulturen Vorderasiens und Ägyptens gegeben. Anhand der exemplarischen Vorstellung zentraler Stätten der alten Hochkulturen Vorderasiens und Ägyptens wird in den Umgang mit topographischen und archäologischen Fragestellungen eingeführt. Ein Überblick über die Schriftsysteme, Sprachen und die Literaturgeschichte Ägyptens rundet diese kulturgeschichtliche Einführung ab, die gleichzeitig den Blick des Ägyptologen auf die altvorderasiatischen Nachbarn lenkt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Vertrautheit mit den in den Lehrveranstaltungen vermittelten Unterrichtsgegenstände, d.h. eine Vertrautheit mit den grundlegendsten Fakten der altägyptischen Kulturgeschichte, Kenntnisse im methodischen Umgang mit archäologischen und philologischen Fragestellungen, sowie Grundkenntnissen der altvorderasiatischen Geschichte und der Archäologie und Topographie einer bedeutenden altvorderasiatischen Stadt. Vertrautheit mit der wesentlichen einschlägigen Fachliteratur und den allgemeinen Forschungstendenzen zu den einzelnen Gebieten.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 5 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-AW-KuGG1-2-072, 04-AW-KuGG1-3-072, 04-AW-KuGG1-4-072, 04-AW-KuGG2-1-072, 04-AW-SSL4-2-072 jeweils: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 5 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-AW-KuGG1-2-072: Grundzüge der altägyptischen Geschichte, zu 04-AW-KuGG1-3-072: Zentrale Stätten Altägyptens jeweils:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. <p>Teilmodulprüfung zu 04-AW-KuGG1-4-072: Zentrale Stätten Altvorderasiens, zu 04-AW-KuGG2-1-072: Grundzüge der Altvorderasiatischen Geschichte jeweils:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu 04-AW-SSL4-2-072: Grundzüge der altägyptischen Schrift-, Sprach- und Literaturgeschichte</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige (Umfang wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben) Teilnahme an der Lehrveranstaltung des Teilmodules. 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		

Arbeitsaufwand
--
Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Akkadische		04-AO-AKE-072-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul bietet einen Überblick über die Schriften und Sprachen des Alten Orients und vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Es führt in die Keilschrift sowie in Grammatik und Wortschatz des Akkadischen ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis der Struktur der akkadischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien. Er/Sie ist in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen (in gebundener Umschrift) zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive und Pronominalsuffixe zu verbinden und zu übersetzen, (3) in Transliteration vorgelegte Verbalformen in gebundene Umschrift umzusetzen, zu analysieren und zu übersetzen, (4) die Lautwerte einfacher Keilschriftzeichen zu benennen, (5) den Codex Hammurapi in neuassyrischer Schrift zu lesen, in gebundener Umschrift korrekt zu transkribieren und zu übersetzen sowie die Verbalformen zu analysieren. <p>Er/Sie verfügt über die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen) und hat Kenntnisse der religiösen, rechtlichen und sozialen Grundvorstellungen, die dem Codex Hammurapi zugrunde liegen, sowie der wichtigsten rechtlichen Regelungen des Familienrechts.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-AO-AKE-1-072: Ü + Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AO-AKE-2-072: L + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-AO-AKE-1-072: Einführung in die Altorientalistik und die akkadische Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu 04-AO-AKE-2-072: Akkadische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		

Arbeitsaufwand
--
Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
<p>Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)</p>

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft		04-VS-BEAS-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
1. Vermittlung der wichtigsten Grundbegriffe und Analysetechniken der synchronen Sprachwissenschaft in den Teilgebieten Phonetik, Phonologie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, lexikalische und grammatische Semantik anhand von Beispielen aus dem Deutschen und anderen Sprachen, je nach den Studienfächern und Voraussetzungen der Teilnehmer. 2. Einführung in die Methodik der diachronen Sprachwissenschaft. 3. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft. 4. Überblick über die wichtigste Standardliteratur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die methodischen Voraussetzungen für die synchron-sprachwissenschaftliche Arbeit an beliebigen Sprachen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + T + S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (60-90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009) keine Abschlußprüfung Spezielles Studienangebot SS 2011 (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Religionswissenschaft und Religionsphilosophie		06-B-RW1-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie III		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in Theorien, Methoden und Disziplinen der Religionswissenschaft anhand ausgewählter Beispiele. Diskussion ausgewählter Themen der Religionsphilosophie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnis religionswissenschaftlicher Arbeitsweise. Interreligiöse und interkulturelle Kommunikationskompetenz. Kritisches Urteilsvermögen hinsichtlich der Rolle von Religionen im persönlichen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Bereich.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Religionsgeschichte und systematische Religionswissenschaft		06-B-RW2-072-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie III		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über Geschichte, Lehre und Kult ausgewählter Religionen. Einführung in Theorien und Methoden der historischen und systematischen Religionswissenschaft anhand ausgewählter Beispiele.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Basiswissen über wichtige Religionen. Kenntnis religionshistorischer und -systematischer Arbeitsweise. Interreligiöse und interkulturelle Kommunikationskompetenz. Kritisches Urteilsvermögen hinsichtlich der Rolle von Religionen im persönlichen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Bereich.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul: Einführung in die Indogermanische Sprachwissenschaft		04-VS-BEIS-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
1. Einführender Überblick über die altindogermanischen Sprachen (geographisch, chronologisch, Textgattungen). 2. Einführender Überblick über die gesicherten Resultate zur indogermanischen Grundsprache (Phonologie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, Wortschatz). 3. Einführung in die Methodik der diachronen Sprachwissenschaft. 4. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft. 5. Einführung in die materielle und geistige Kultur der Indogermanen. 6. Überblick über die wichtigste Standardliteratur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die vermittelten Inhalte bilden die Basis für Vertiefungen in Modulen, die einzelne Sprach(grupp)en zum Gegenstand haben, und die methodische Voraussetzung für die diachron-sprachwissenschaftliche Arbeit an beliebigen Sprachen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-VS-BEIS-1-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AW-SSL5-1-072: S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AW-KuGG3-1-072: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-VS-BEIS-1-072: Einführung in die indogermanische Grammatik <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 30 Min.) und Klausur (ca. 45 Min.), Gewichtung 1:1 		
Teilmodulprüfung zu 04-AW-SSL5-1-072: Überblick über die altindogermanischen Sprachen <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 30 Min.) und a) Klausur (45 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 45 Min.), Gewichtung 1:1 		
Teilmodulprüfung zu 04-AW-KuGG3-1-072: Einführung in die indogermanische Altertumskunde <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.), im Ausnahmefall mündliche Prüfung (ca. 60 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
2-Fächer-Bachelor Griechische Philologie (2009)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (85 ECTS) Griechische Philologie - 2009	Seite 37 / 68

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2008)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)
keine Abschlußprüfung Spezielles Studienangebot SS 2011 (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul: Lateinische Sprachwissenschaft		04-VS-VLS-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
1. Überblick über die Geschichte der lateinischen Sprache von den Anfängen bis zum Vulgärlatein. 2 Synchronischer und diachronischer Überblick über historische Grammatik und Wortschatz des Lateinischen (mit sprachwissenschaftlicher Textlektüre). 3 Elementare Einblicke in Texte und Überlieferung der anderen italischen Sprachen (sabellische Gruppe).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kompetenzen in der sprachwissenschaftlichen Analyse des Lateinischen und benachbarter italischer Sprachen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + T + S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 Referate (je ca. 30 Min.) und Klausur (ca. 60 Min.), Gewichtung 1:3		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009) keine Abschlußprüfung Spezielles Studienangebot SS 2011 (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Hethitische		04-AO-HEE-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen (engl. = Indo-European) Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben, die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Das Modul bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen Inhalts.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über einen Überblick über die Struktur der hethitischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) Nomina mit Possessivsuffixen zu verbinden und zu deklinieren, (2) Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) Konjunktionen mit Enklitika zu analysieren, (4) aus vorgegebenen Vokabeln sinnvolle Sätze zu bilden und zu übersetzen, (5) hethitische annalistische Keilschrifttexte des vorausgegangenen Studienprogramms vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen, und verfügt über gute Grundkenntnisse des historisch-kulturellen Hintergrundes der betreffenden Texte. 		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-AO-HEE-1-072: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AO-HEE-2-072: L + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-AO-HEE-1-072: Einführung in die hethitische Sprache (Hethitisch 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu 04-AO-HEE-2-072: Hethitische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Hethitisch 2)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 04-AO-HEE-2 setzt Bestehen von Teilmodul 04-AO-HEE-1 voraus. 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		

Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
<p>Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)</p>

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Epochen und Regionen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 1		04-VFG-EuR1-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme.
Inhalte		
Vermittlung eines Überblicks über Kulturperioden und Kulturräume der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie: Überblick der hauptsächlichen Befunde und Funde, die für die Vor- und Frühgeschichtlichen Kulturen in verschiedenen Perioden und Räumen vom Paläolithikum bis in die Römische Eisenzeit und von Nordeuropa bis in das Mittelmeergebiet kennzeichnend sind.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse der kulturspezifischen Merkmale von Kulturperioden und Kulturräumen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie im Überblick; Grundlagen selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens; Systematik der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Kommunikationstechniken.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (30-45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) mit schriftlicher Ausarbeitung (10-15 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Sumerische		04-AO-SUE-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul bietet eine Einführung in die Grammatik und den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Texte. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagas verwendet wird.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Struktur der sumerischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen in verschiedenen Kasus zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive mit Pronominalsuffixen und Kasusendungen zu verbinden und zu übersetzen, Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) einfache Herrscherinschriften in der Originalschrift zu lesen und zu übersetzen sowie (4) in Transliteration vorgelegte Verbalformen auch aus schwierigeren Texten zu analysieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-AO-SUE-1-082: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AO-SUE-2-082: L + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-AO-SUE-1-082: Einführung in die sumerische Sprache (Sumerisch 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu 04-AO-SUE-2-082: Sumerische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Sumerisch 2)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 04-AO-SUE-2 setzt Bestehen von Teilmodul 04-AO-SUE-1 voraus. 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		

Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)</p>

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sumerische Lektüre		04-AO-SUL-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt Textgruppen, die im Modul 04-AO-SUE nicht berücksichtigt wurden, verbessert damit die Sumerisch-Kompetenz und vermittelt gleichzeitig quellenbasierte Kenntnisse der sumerischen episch-mythologischen Überlieferung sowie der Wirtschafts- und Sozialgeschichte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der sumerischen Sprache und der älteren Phasen der alt-mesopotamischen Kulturgeschichte auf der Grundlage des Studiums weiterer Textgattungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-AO-SUL-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AO-SUL-2-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-AO-SUL-1-082: Sumerische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) 		
Teilmodulprüfung zu 04-AO-SUL-2-082: Sumerische Mythen und Epen <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 20 Min.) und Klausur (ca. 90 Min.), Gewichtung 1: 1 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Hethitische Lektüre		04-AO-HEL1-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul behandelt Textgruppen, die im Modul 04-AO-HEE nicht berücksichtigt wurden, verbessert damit die Hethitisch-Kompetenz und vermittelt gleichzeitig quellenbasierte Kenntnisse der hethitischen Geschichte und Religion.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der hethitischen Geschichte und Mythologie durch Studium einschlägiger Quellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-AO-HEL1-1-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AO-HEL1-2-082: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-AO-HEL1-1-082: Texte zur hethitischen Geschichte <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 20 Min.) und Klausur (ca. 90 Min.), Gewichtung 1: 1 		
Teilmodulprüfung zu 04-AO-HEL1-2-082: Hethitische Mythen <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 20 Min.) und Klausur (ca. 90 Min.), Gewichtung 1: 1 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schriften, Sprachen und Literaturen 4		04-AW-SSL4-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>Das Modul stellt die Entstehung, Entwicklung und Struktur der ägyptischen Schriften (Hieroglyphen, Hieratisch, Demotisch), der Keilschrift und anderer altorientalischer Schriften vor. Die zahlreichen Sprachen des Alten Orients werden in ihrer Verbreitung, kulturellen Bedeutung, ihren Verwandtschaftsverhältnissen und grundlegenden Strukturphänomenen dargestellt, während anhand des Ägyptischen eine Sprachentwicklung über 4000 Jahre hinweg verfolgt wird. Eine gattungssystematisch orientierte Übersicht über die schriftlichen Hinterlassenschaften des Alten Orients und eine Vorstellung der wichtigsten Textgattungen, Themen und Forschungsthemen zur altägyptischen Literatur runden das Modul ab.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Vertrautheit mit den in den Lehrveranstaltungen vermittelten Kenntnissen, Fähigkeit zur Identifizierung der verschiedenen Schriftarten. Die Fähigkeit, die verschiedenen Schriftarten entziffern und lesen zu können, wird nicht erwartet.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-AW-SSL4-2-072: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AW-SSL4-1-082: V + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-AW-SSL4-2-072: Grundzüge der altägyptischen Schrift-, Sprach- und Literaturgeschichte</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige (Umfang wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben) Teilnahme an der Lehrveranstaltung des Teilmodules. <p>Teilmodulprüfung zu 04-AW-SSL4-1-082: Schriften, Sprachen und Literaturen Altvorderasiens</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
2-Fächer-Bachelor Griechische Philologie (2009)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (85 ECTS) Griechische Philologie - 2009	Seite 47 / 68

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2009)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturgeschichte und Geschichte 1		04-AW-KuGG1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Das Modul bietet einen Überblick über den Mittelmeerkulturraum in seiner historischen Entwicklung, beleuchtet die wechselseitigen kulturellen Beeinflussungen und behandelt exemplarisch zentrale Stätten der antiken Welt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnis der wichtigsten Stätten der antiken Welt. Verständnis für historische und kulturgeschichtliche komplexe Zusammenhänge.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 4 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-AW-KuGG1-2-072, 04-AW-KuGG1-3-072, 04-AW-KuGG1-4-072 jeweils: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AW-KuGG1-1-082: V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 4 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-AW-KuGG1-2-072: Grundzüge der altägyptischen Geschichte, zu 04-AW-KuGG1-3-072: Zentrale Stätten Altägyptens jeweils: <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme. 		
Teilmodulprüfung zu 04-AW-KuGG1-4-072: Zentrale Stätten Altvorderasiens <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) 		
Teilmodulprüfung zu 04-AW-KuGG1-1-082: Einführung in den geographischen Raum der Klassischen Archäologie <ul style="list-style-type: none"> • 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2008)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 1: Skulptur/Plastik		04-KA-GaKu1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Spezifika, der Funktion und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Gattungen griechischer und römischer Skulptur und Plastik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fundierte Sachkenntnisse und Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur. Sensibilisierung für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen sowie die Befähigung zur Anfertigung eigenständiger Analysen, die die zeitliche, stilistische und hermeneutische Einordnung des behandelten Materials beinhalten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 2: Architektur		04-KA-GaKu2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet unter Berücksichtigung der Typologie, Funktion und bautechnischer Aspekte einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Gattungen griechischer und römischer Architektur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fundierte Sachkenntnisse und Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur. Sensibilisierung für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen sowie die Befähigung zur Anfertigung eigenständiger Analysen, die die zeitliche, stilistische, funktionale und hermeneutische Einordnung des behandelten Materials beinhalten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 3: Keramik/Kleinkunst		04-KA-GaKu3-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet in exemplarischer Auswahl unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Sonderentwicklungen, der Funktion und der handwerklich-technischen Aspekte einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Gattungen antiker Keramik und Kleinkunst.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fundierte Sachkenntnisse und Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur. Sensibilisierung für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen sowie die Befähigung zur Anfertigung eigenständiger Analysen, die die zeitliche, stilistische, funktionale und hermeneutische Einordnung des behandelten Materials beinhalten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Antike Monumente und Kunst im Kontext 1: Sakral- und Sepulkralwesen		04-KA-AMoKK1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul erläutert an ausgewählten Beispielen zentrale Aspekte des Sakral- und Sepulkralwesens und behandelt die damit verbundenen Rituale, Örtlichkeiten und Denkmälergruppen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Befähigung zur zeitlichen und funktionalen Einordnung historischen Kulturgutes auch im interreligiösen Vergleich. Erwerb fundierter Sachkenntnisse und die Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Antike Monumente und Kunst im Kontext 2: Landeskunde/ Topographie/ Realia		04-KA-AMoKK2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet in exemplarischer Form einen Überblick über die Geschichte und Topographie einer unter kulturhistorischen Aspekten geographischen Einheit im griechisch-römischen Siedlungsgebiet und behandelt dabei zentrale Stätten, spezifische Denkmalgruppen und Funde in ihrem landeskundlichen Kontext. Besondere Beachtung findet dabei Einordnung der behandelten Region in das Umfeld des mittelmeerischen Kulturraums.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Befähigung zur zeitlichen und räumlichen Einordnung historischen Kulturgutes. Sensibilisierung für den Prozess interkultureller Wechselbeziehungen. Erwerb fundierter Sachkenntnisse und die Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Methoden der Klassischen Archäologie 1: Grundlagen der Chronologie		04-KA-MeKA1-082-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen Überblick über die Wege der zeitlichen Einordnung archäologischer Funde und Denkmäler: behandelt werden die Grundlagen der relativen und absoluten Chronologie (Stil, Fundkontext, naturwissenschaftlich-technische Analyse).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sicherheit in der Anwendung archäologischer Grundfähigkeiten. Erwerb einer selbständigen Urteilskraft bei der Beurteilung archäologischen Fundmaterials. Verständnis für historische und systematische Zusammenhänge, Befähigung zur zeitlichen und räumlichen Einordnung von historischem Kulturgut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Klassische Archäologie 2: Einführung in den geographischen Raum der Klassischen Archäologie		04-KA-EKA2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Fragestellungen und Methoden der römischen/italischen Archäologie und Vermittlung von elementarem Wissen über die römische Kunst- und Kulturgeschichte. Anhand der Besprechung öffentlicher und politischer, sakraler und sepulkraler sowie privater Bereiche werden einzelne Kunstgattungen (Architektur, Plastik, Malerei und Mosaik) vorgestellt und zentrale Denkmäler behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der römischen Kunst- und Kulturgeschichte und sind somit in der Lage, zentrale römische Monumente und Kunstgegenstände wiederzuerkennen und in ihrem historischen Kontext zu verorten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die kunsthistorischen Epochen der Klassischen Archäologie		04-KA-EKuE-o82-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über die Entwicklung der Kunst bei Griechen und Römern von der Kykladenkultur (3. Jtd. v. Chr.) bis in die späte römische Kaiserzeit (4. Jh. n. Chr.) unter dem Aspekt des Stilwandels, thematischer Akzentuierungen, der historischen Rahmenbedingungen und des Prozesses der Akkulturation. Erläuterung der fachspezifischen Terminologie. Grundzüge der kunsthistorischen Methodologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sachkenntnisse zu Funden und Befunden kombiniert mit einer fachlichen Vertiefung und der Befähigung zur zeitlichen räumlichen und funktionellen bzw. hermeneutischen Einordnung des historischen zur zeitlichen räumlichen und funktionellen bzw. hermeneutischen Einordnung des historischen Interpretation.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Antike Monumente und Kunst im Kontext 3: Musik, Theater und Agonistik		04-KA-AMoKK3-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Auf der Grundlage aussagekräftiger Bildquellen, Örtlichkeiten und Gerätschaften behandelt das Modul bei jeweiliger Akzentuierung auf einen der Bereiche die Ausübung und die Funktion der Musik, des Theaterwesens und der Agonistik im gesellschaftlichen und religiösen Leben der Antike.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Befähigung zur zeitlichen und funktionalen Einordnung historischen Kulturgutes mit einer bis in der Gegenwart nachwirkenden Relevanz. Erwerb fundierter Sachkenntnisse und Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 45 Min.) und Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Einführung in die Alte Geschichte		04-GES-AAG-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Alte Geschichte		Institut für Geschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In dem Modul werden im Überblick sowie an ausgewählten Beispielen Grundlagenwissen zur Alten Geschichte vermittelt. In den zugehörigen Lehrveranstaltungen werden sowohl zentrale Problemstellungen der Alten Geschichte als auch ihre wichtigsten Quellen behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die zentralen Entwicklungen der Alten Geschichte und vertiefen dabei ihr Grundwissen eines oder mehrerer zeitlicher oder thematischer Bereiche unter der Berücksichtigung verschiedener Aspekte wie Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur, Ideen und Mentalitäten. Sie sind fähig diese(n) Bereich(e) in einen gesamthistorischen Zusammenhang einzuordnen und Interdependenzen aufzuzeigen. Sie erweitern ihren Bezugsrahmen auf europäische und außereuropäische Aspekte. Sie können geeignete Hilfsmittel und Methoden wählen und angemessen einsetzen. Die Studierenden sind zur kritischen Analyse sowie Interpretation von Quellen und Fachliteratur fähig und können ihre Auswertungen angemessen präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 45 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 68 (1) 2. a) Griechisch Alte Geschichte		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Griechisch (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Biblisches Hebräisch - Grundkurs		01-SQL-HG-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Basiskonntnisse des Biblischen Hebräisch, soweit sie im Magisterstudiengang Katholische Theologie verpflichtend nachzuweisen sind.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können Biblisches Hebräisch lesen und so Urtexte verstehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009) Magister Theologiae Katholische Theologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien / Theological Studies (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien / Theological Studies (2011)		

Abschlussarbeit

(10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bachelorarbeit Griechische Philologie		04-KPG-BA-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Bachelor-Thesis: Bearbeitung eines bestimmten Problems der Griechischen Philologie in einem nach Maßgabe der ASPO festgelegten Zeitraum nach wissenschaftlichen Methoden. Im Falle des Bachelor mit zwei Hauptfächern kann ein Thema gestellt werden, das interdisziplinär ein die beiden Hauptfächer betreffendes Problem behandelt. Das Thema wird mit dem betreuenden Dozenten bzw. bei einer interdisziplinären Thesis mit den beiden betreuenden Dozenten vereinbart.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines bestimmten Problems der Griechischen Philologie nach wissenschaftlichen Methoden und kann sein/ihr Ergebnis angemessen schriftlich präsentieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bachelorarbeit (ca. 20-30 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

(ECTS-Punkte)

Vgl. § 3 Abs. 5 der fachspezifischen Bestimmungen. Wenn Lateinische Philologie in Kombination gewählt wird, dann sind Anstelle des Moduls "Schriften, Sprachen und Literaturen 2" 04-AW-SSL2 Punkte aus dem ASQ Pool zu belegen.

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sommerschule: Literarische Papyri - Textüberlieferung in der Antike		04-KPG-SoSP-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Workshop mit Vorträgen und praktischen Übungen zu materiellen und inhaltlichen Aspekten literarischer Papyri, geleitet von internationalen und Würzburger Fachleuten auf den einschlägigen Gebieten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Einblick in Arbeitsmethoden und Forschungsthemen internationaler Experten. Befähigung, diese Kenntnisse selbstständig beim Erstellen von Editionen und anderen wissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPG-SoSP-1-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-KPG-SoSP-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-SoSP-1-102: Literarische Papyri - Textüberlieferung in der Antike 1 <ul style="list-style-type: none"> • 4 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • praktische Prüfung (Transkription ca. 1 S.) 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-SoSP-2-102: Literarische Papyri - Textüberlieferung in der Antike 2 <ul style="list-style-type: none"> • 1 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • praktische Prüfung (Transkription ca. 1/4 S.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Ägyptologie (2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schriften, Sprachen und Literaturen 2		04-AW-SSL2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Methoden und Arbeitsmittel der Klassischen Philologie, Bibliographie, Textkritik, Metrik sowie deren Anwendung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die Grundlage für ein eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten in der Klassischen Philologie (Schwerpunkt Latinistik).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Philosophischen Fakultät I		41-IK-Philfak1-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Leiter/-in Universitätsbibliothek (UB)		Universitätsbibliothek
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.
Inhalte		
<p>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Recherchestrategien und -hilfsmittel, - Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek, - fachspezifische Informationsquellen zu den Fächern der Philosophischen Fakultät: Bibliographien, Datenbanken, Kataloge, Zeitschriften, Nachschlagewerke, - Recherche im Internet und in Suchmaschinen, - Überblick über studiumsbegleitende Informationsmittel wie z. B. E-Learning, - Literaturverwaltung. Einzelne Phasen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Philosophischen Fakultät orientieren. Auch wenn nicht alle Fachinformationsmittel Gegenstand der Präsenzphase sind, beschäftigen sich die Studierenden in der Selbstlernphase mit den fachspezifischen Informationsmitteln beider von Ihnen belegten Studienfächer. 		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden wissen, welche Informationen zu welchem Zweck benötigt werden. Sie besitzen die Fähigkeit, Informationen für ihre Studienfächer, aber auch darüber hinaus relevante Informationen in verschiedensten Quellen zu finden und zu bewerten. Dabei kennen sie insbesondere die unterschiedlichen Qualitäten von spezifischen, zugangsbeschränkten Informationsquellen (Datenbanken) und allgemein zugänglichen Informationen (Internet). Darüber hinaus können die Studierenden mit Hilfe von Literaturverwaltungsprogrammen und E-Learning-Anwendungen die recherchierten Informationen für die eigenen Bedürfnisse aufbereiten, verwalten und weiterverarbeiten. Das Modul versetzt die Studierenden insgesamt in die Lage, die notwendige Informations- und Literaturrecherche für die Bachelor-Arbeit zu leisten.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
Plätze: ca. 50 pro Kurs.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2009)		
2-Fächer-Bachelor Griechische Philologie (2009)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (85 ECTS) Griechische Philologie - 2009	Seite 67 / 68

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2010)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2013)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Iberoromanische Philologie (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Galloromanische Philologie (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2013)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Italo-romanische Philologie (2009)